

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	15 (1899)
Heft:	29
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die Erd- und Maurerarbeiten für die Turnhalle an der Rössli-straße in Zürich an Gebrüder Gubler, die Steinhauerarbeiten an Naf u. Blattmann in Zürich.

Die Korrektion der Ashlstraße von der Eidmattstraße bis zum Klusplatz Zürich an Baumeister Karl Diener in Zürich.

Straßenbau Hochsuhrentrenz-Göber in Doppleschwand (Luzern) an Accordant Nifl. Steiner, Doppleschwand.

Geschäfts- und Wohnhaus des Arbeiter-Konsumvereins Uetikon am See. Aushub und Maurerarbeiten an H. Tortenier, Baugeschäft in Stäfa; Kunsteinarbeiten an J. Küll, Steinfabrik in Wollishofen; Zimmerarbeiten an M. Baur, Zimmermeister in Zürich III; T-Balken an G. Kunz, Schmiedemeister in Uetikon (durch J. Schöch u. Co. in Zürich).

Realschulhausbau Waldstatt (Appenzell). Die Maurerarbeiten an Anton Reier's Erben und Chr. Dürsteler in Waldstatt; die Steinhauerarbeiten an Daldini u. Rossi in Osogna; die Zimmerarbeiten an Friedrich Raef-Gehrbar in Waldstatt.

Bau der evangelischen Kirche in Gofau (St. Gallen). Erd- und Maurerarbeiten an Wilhelm Epper in Gofau; die Granitarbeiten an Th. Matthießen in Regensberg und die Zimmerarbeiten an Ed. Eisering in Gofau.

Umbau des alten Schulhauses Neuhausen. Maurerarbeiten an W. Wagen, Maurermeister, Schaffhausen; Zimmerarbeiten an Albert Günter, Zimmermeister, Neuhausen; Granitarbeiten an Daldini u. Rossi, Osogna; Steinhauerarbeiten an G. Frauenfelder, Steinhauer, Schaffhausen.

Gewässerkorrektion, Graben, Straßen- und Weganlagen für die Güterzusammenlegung Abtwyl (St. Gallen) an Viktor Zaletti, Accor-dant, Herisau.

Straßenbau Elgg. Die Bauarbeiten für Erstellung einer Straße 1. Klasse von der St. Gallerstraße unterhalb Elgg gegen Unterschneit werden an Bauunternehmer Wilhelm Kapeler in Elgg vergeben.

Die Ausführung der Dampfnielerheizung in die Turnhalle an der Rösslistraße, Zürich IV, an Gebrüder Linde, Zürich I.

Der Ausbau der Frölichstraße Zürich, Strecke Seefeld- bis Du-fourstraße, an Pietro Cavadini, Unternehmer, Zürich V.

Berschiedenes.

Die schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik in Winterthur hat im Arbeitsjahre 1898/99 (Juli 1898 bis Juni 1899) 77 Lokomotiven fabriziert, von denen 19 Stück ins Ausland gingen. Unter den gelieferten Maschinen befinden sich 45 mit Schlepptendern und 23 Tender-Lokomotiven. Die Zahl der elektrischen Lokomotiven betrug 5, die der Jungfraubahn und der Bahn

Burgdorf-Thun geliefert wurden. An Arbeitslöhnen sind rund anderthalb Millionen Franken ausbezahlt worden. Der Wert der gesamten Jahresproduktion belief sich auf 5,860,230 Fr., und es ergibt sich ein Betriebsüberschuss von 506,004 Fr., der die Ausrichtung von 10 pCt. Dividende gestattet.

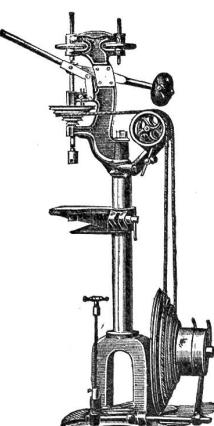
Die Versammlung der Acetylenogenossenschaft in Lichtensteig vom letzten Donnerstag, die recht zahlreich besucht war von Seite der Bevölkerung, nahm einstimmig die vor-gelegten Statuten an und wählte das bisherige Initiativ-komitee, bestehend aus den Herren Bankdirektor Michel, Präsident; Stadtammann Würth; Schmid, zum „Kreuz“; Lindner, zur „Krone“ und Ph. Kronauer zum Vorstande der neu konstituierten Genossenschaft.

Die leitende Kommission wird sich nächstens an die Behörden in Lichtensteig wenden, die sich darüber schlüssig zu machen haben, ob das Licht auch zur Straßenbeleuchtung verwendet und in den öffentlichen Gebäuden installiert werden solle.

Dorfbeleuchtung Oberuzwil. Die Dorfgenossenver-sammlung vom 1. Oktober hat das Initiativ-Komitee zur Einführung einer neuen Dorfbeleuchtung beauftragt, einer außerordentlichen Genossenversammlung ein diesbezügliches Gutachten vorzulegen.

Das hübsch gelegene Schloss Böttstein mit Detonomie-gebäuden, 7 Fucharten Umgelände, Fischerei- und Wasser-rechten usw. kommt, wie dem „Zof. Tagbl.“ geschrieben wird, am 23. Oktober zur Konkurssteigerung. Bekanntlich machte man in letzter Zeit den Versuch, das alte Schloss in ein Klosterlein umzuwandeln; doch vereitelten die zu Recht bestehenden Gesetze den clerikal Schloss- resp. Klosterfräulein ihre Pläne. Die Tendenz geht nun dahin, die rund zu 80,000 Franken geschätzten Schloss-herrlichkeiten industriellen Zwecken dienstbar zu machen, und glaubt man, daß das in unmittelbarer Nähe be-findliche Elektrizitätswerk Unternehmungslustige anziehen werde. An fleißigen Arbeitskräften, die den Verdienst zu schägen wüssten, würde es hier nicht fehlen.

† Baumeister Hans Vaterlaus. An der Seefeld-straße Zürich starb nach langem Leiden Herr Hans Vaterlaus, Baumeister, in Firma Baur u. Co., ein hochbegabter Mann.



Spezialität:

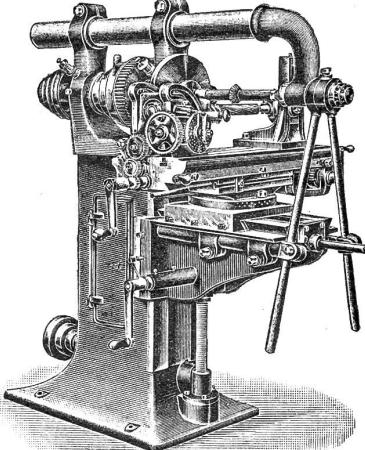
Bohrmaschinen,

Drehbänke,

Fräsmaschinen,

eigener patentirter unüber-troffener Construction.

SCHUTZ-MARKE



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.

vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.